

Kunstpreis geht an Hans Jürgen Thoms

FINISSAGE 4000 Besucher in Dornum

DORNUM/REH – Die 25. Dornumer Kunsttage sind am Sonnabend mit der Verleihung des Kunstpreises, den die Besucher alljährlich ausloben, erfolgreich zu Ende gegangen. Das begehrte „Schwarze Schaf“ geht diesmal an Hans Jürgen Thoms aus Holzminden. Der freischaffende Künstler überzeugte das Publikum mit seiner gegenständlichen, satirisch anmutenden Malerei, in der er die „Missstände der Zeit auf einem anspruchsvollen Pfad zwischen Humor und Dramatik“ darstellt. Platz zwei belegte die Chilenin Rosa Jaisli aus Bremen mit Skulpturen aus Alabasterstein und Papierarbeiten, gefolgt von der Norder Künstlerin Hildegard Peters mit ihren Werken der Ölmalerei und Grafik. Rund 4000 Besucher zählte die hochkarätige Jubi-



Helga Beisheim und Michael Hook überreichten den Kunstpreis an Hans Jürgen Thoms.

FOTO: HEIN

läumsausstellung im Schloss. 17 Künstler präsentierten ihre Werke (Seite 4).

Besucher vom hohen Niveau der Dornumer Kunsttage begeistert

FINISSAGE Die Jubiläums-Ausstellung zählt 4000 Gäste im Schloss – Publikumspreis geht an Hans-Jürgen Thoms

DORNUM/REH – „Wir hatten drei wundervolle Wochen.“ Mit diesen Worten hat am Sonnabend im Rahmen der Finissage Günther Omozik vom Arbeitskreis der Kunst- und Kulturfreunde Dornum (KuK) den äußerst positiven Verlauf der 25. Dornumer Kunsttage umschrieben. So zählte die Jubiläumsausgabe rund 4000 Besucher, die vor allem das hohe Niveau und die Vielfalt an Kunstrichtungen und -techniken in Verbindung mit dem einzigartigen Ambiente des barocken Schlosses lobten.

„Das haben vor allem Großstädter so nicht erwartet und zeigten sich dementsprechend überrascht“, sagte Omozik in seiner Begrüßung vor rund 50 Gästen im Rittersaal, unter ihnen ein Großteil der ausstellenden Künstler. Zuvor stimmte Hauke Piper

das illustre Publikum mit einer Eigenkomposition am Flügel auf die bevorstehende Verleihung des Kunstpreises ein, das „Schwarze Schaf“, eine Bronzeskulptur des niederländischen Bildhauers Anton Terbraak.

Unter den 17 hochkarätigen Ausstellern aus Deutschland und den Niederlanden waren mit Monika Kühling, Hildegard Peters, Linda Peters und Michael Francis Podulke vier Künstler, die damals bereits Teilnehmer der ersten Auflage der Kunsttage waren. Ein großer Dank ging an den KuK-Arbeitskreis, der „herorragende Arbeit“ geleistet habe, den Bauhof, die Gemeinde Dornum, Sponsoren und die Künstler selbst.

Wie KuK-Vorsitzende Helga Beisheim ausführte, wurden die Kunsttage durch eine Matinee mit Paolo Patané abge-

rundet, der auf seiner spanischen Gitarre sein Bühnenprogramm „Musik ist Poesie“ präsentierte. Auch die drei Führungen durch die Ausstellung hätten großen Anklang gefunden. Gemeinsam mit Bürgermeister und KuK-Vizevorsitzenden Michael Hook löfete Helga Beisheim das Geheimnis um den Kunstpreisträger, der von den Besuchern ausgewählt wurde. Es ist Hans Jürgen Thoms aus Holzminden vor Rosa Jaisli (Bremen) und Hildegard Peters, Norden (siehe auch Seite 1). Insgesamt wurden 841 Stimmzettel abgegeben.

„Alle Künstler haben den Preis verdient. Das Publikum hat aber eine gute Wahl getroffen“, kommentierte Hook die Preisverleihung und bezeichnete die Kunsttage als eine für Künstler gute Plattform zum Kennenlernen.



Zeitkritisch, humorvoll, fotorealistisch: Mit seinen Werken der Malerei hat Hans Jürgen Thoms das Publikum überzeugt und den Kunstpreis 2017 erhalten.

FOTO